

Hermine Sombor von Szent György, geb. Leitgeb, gibt hiemit im eigenen und im Namen ihrer unmündigen Kinder Karola und Julie, sowie im Namen der Unterzeichneten die höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers, des Herrn

Anton Sombor Ritter v. Szent György,

Hauptmann des k. k. Genie-Stabes, Besitzer der Kriegs-Medaille,

welcher Samstag den 15. Juni 1878 um 5 Uhr Morgens nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 39. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Dahingeshiedenen wird Montag den 17. Juni 1878 Nachmittags halb 4 Uhr in der Pfarrkirche zu Lainz feierlich eingesegnet und auf dem dortigen Ortsfriedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Dienstag den 18. Juni um 10 Uhr früh werden in Wien in der Pfarrkirche St. Carl auf der Wieden die heiligen Seelenmessen gelesen werden.

Lainz, am 15. Juni 1878.

Joseph Mifec

königl. Landwehr-Hauptmann in Karlsbad

Anna Sombor v. Szent György,
geb. Schweinitzer

Josephine Leitgeb

Schwägerinnen.

Wilhelm Leitgeb

Ministerial-Vice-Sekretär im k. k. Handels-Ministerium

Marie Leitgeb, geb. Wagner

Schwiegereltern.

Victor Sombor Ritter v. Szent György

Sekretär der königl. Kataster-Direction in Fünffirchen

Dr. Alois Sombor Ritter v. Szent György

Auskultant beim k. k. Bezirksgerichte Voitsberg

Leonie Mifec, geb. Sombor v. Szent György

Hauptmanns-Gattin

Geschwister.